

1. Record Nr.	UNINA9910624360703321
Titolo	Europäische integration als ordnungspolitische gestaltungsaufgabe : probleme der vertiefung und erweiterung der Europäischen Union // von Jurgen Backhaus [and eleven others] ; herausgegeben von Dieter Cassel
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] : , : Duncker & Humblot, , 1997 ©1997
ISBN	3-428-49631-0
Descrizione fisica	1 online resource (254 p.)
Collana	Schriften des Vereins für Socialpolitik : Gesellschaft für Wirtschaftsund Sozialwissenschaften : Neue Folge, , 0505-2777 ; ; Band 260
Disciplina	341.2422
Soggetti	European federation Europe Economic integration
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references at the end of each chapters.
Nota di contenuto	Vorwort; Inhaltsverzeichnis; Erster Teil: Entwicklungsperspektiven einer europäischen Verfassung; Friedrich Schneider: Einige grundlegende Elemente einer europäisch-federalen Verfassung unter Zuhilfenahme der konstitutionellen ökonomischen Theorie; A. Einleitung; B. Sechs grundlegende Bestandteile einer zukünftigen europäischen federalen Verfassung; C. Das europäische Zweikammernsystem; D. Das Subsidiaritäts- und Föderalismusprinzip sowie die Steuerbasis der europäischen Bundesregierung; I. Das Subsidiaritätsprinzip; II. (Fiskalischer) Föderalismus in einer zukünftigen europäischen Verfassung III. Die Steuerbasis der europäischen federalen BundesregierungE. Die Institution der direkten Demokratie in einer zukünftigen europäischen Verfassung; F. Zusammenfassung und Schlußfolgerungen; Literaturverzeichnis; Viktor J. Vanberg: Korreferat zum Referat von Friedrich Schneider; Literaturverzeichnis; Wolfgang Kerber: Die EU-Beihilfenkontrolle als Wettbewerbsordnung: Probleme aus der Perspektive des Wettbewerbs zwischen Jurisdiktionen; A. Problemstellung; B. Das Konzept des Wettbewerbs zwischen Jurisdiktionen; C. Die EU-Beihilfenkontrolle: Rechtliche Struktur und die

## Praxis der Kommission

I. Einführung II. Das allgemeine Beihilfenverbot nach Art. 92(1) EGV; III. Die Ausnahmen und die Beihilfepolitik der Kommission; D.

Zentralisierungstendenzen durch die Beihilfenkontrolle und ihre Auswirkungen auf den Wettbewerb zwischen Jurisdiktionen; I. Zur Zentralisierung der Kompetenz für Subventionen in der EU; II. Weitere Zentralisierungstendenzen aufgrund des Umgehungsproblems; E. Zur Problematik des Prinzips des Abbaus von Wettbewerbsverzerrungen als Leitprinzip der Beihilfenkontrolle

F. Zum Problem der Rechtfertigung einer Beihilfenkontrolle aus der Perspektive des Wettbewerbs zwischen Jurisdiktionen: Einige theoretische Überlegungen Literaturverzeichnis; Friedrich Schneider: Korreferat zum Referat von Wolfgang Kerber; I. Ist der Wettbewerb zwischen Regionen (oder Staaten) gleichzusetzen mit dem Wettbewerb von Firmen auf den Gütermärkten?; II. Fehlendes ökonomisches Modell der handelnden Akteure; III. EU-Beihilfenkontrolle versus Beihilfenkontrolle in den Nationalstaaten - gilt das Subsidiaritätsprinzip?

Jürgen Backhaus: Das Subsidiaritätsprinzip als Baustein einer entstehenden europäischen Verfassung. Mißverständnisse; B. Der ideengeschichtliche Hintergrund; C. Anwendungen; I. Umwelt; II. Wettbewerb; D. Verallgemeinerungen; E. Zusammenfassung und Ausblick; Literaturverzeichnis; Manfred Tietzel: Korreferat zum Referat von Jürgen Backhaus; Carsten Herrmann-Pillath: Integration durch Evolution: Die asiatisch-pazifische Alternative zur europäischen Integration; A. Problemstellung: Die asiatisch-pazifische Integration als Alternative und Gegengewicht zu Europa?

B. Einige Befunde zur Integration im asiatisch-pazifischen Raum

---

### Sommario/riassunto

Die Diskussion um die Europäische Währungsunion hat die Tatsache verdrängt, daß die Europäische Union (EU) vor schwierigen konstitutionellen Entscheidungen steht: Die wirtschaftliche Integration im Zuge des Binnenmarktprogramms, die Erhöhung der Mobilität von Arbeit und Kapital durch die Währungsunion sowie die Zunahme der Mitgliederzahl und Strukturdivergenzen durch die geplante Osterweiterung bezeichnen künftige Herausforderungen, die nach allgemeiner Auffassung nicht ohne tiefgreifende institutionelle Veränderungen der EU zu bewältigen sind. -- Der Ausschluß für Wirtschaftssysteme des Verein

---